

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 32 (2019)  
**Heft:** 6-7

**Rubrik:** Kiosk

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 20.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# K

Kiosk



1

2

3

4

5

6

Hier finden Sie Hefte und Veranstaltungen des Monats, aktuelle Bücher und Digitales sowie Hinweise und Aktionen von Hochparterre.

## 1 Neuerscheinung

Die Botschaft in Moskau ist eine der wichtigsten Auslandsvertretungen der Schweiz. 2007 gewann das Lausanner Büro Brauen Wälchli Architectes den Wettbewerb für den Neubau und die Sanierung. Die in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Bauten und Logistik verfasste Monografie stellt das 2019 eröffnete Gebäudeensemble und den Bauprozess in Texten, Fotos und Plänen vor. Das Buch erklärt, wie eine Botschaft funktioniert und was Bauen im Ausland bedeutet. Ein Beitrag wirft einen Blick auf die Geschichte des Quartiers, ein weiterer zeigt Anne-Julie Raccoursiers Kunstprojekt «Berneer Rosen», und Botschafter Yves Rossier gibt Auskunft über seine Arbeit. In einem Essay beleuchtet der Architekturprofessor Ewgenij Ass die Schweizer Architektur aus russischer Sicht. Die Fotos des fertigen Gebäudes stammen vom Moskauer Fotografen Jurij Palmin. **«Schweizerische Botschaft in Moskau. Neubau und Sanierung», 144 Seiten, französisch, deutsch, russisch, Fr. 28.80 (ohne Abo Fr. 36.–) edition.hochparterre.ch**

## 2 Themenfokus

Hochparterre erweitert seine Themenheft-Reihe um eine digitale Form. Den ersten Themenfokus auf unserer Website haben wir in Zusammenarbeit mit Bauart Architekten und Planer erstellt, die in Kempthal für das Duft- und Aromaunternehmen Givaudan ein Forschungszentrum geplant haben. Wir erzählen die Geschichten hinter dem Neubau auf dem Maggi-Areal in Text, Fotos, Architekturplänen und -animationen und einem Video. **forschungszentrum-givaudan.hochparterre.ch**

## 3 Solaris #03

Was taugt die Metapher «Haut» bezogen auf ein Haus? Das dritte Solaris-Heft sucht nach technischen und ästhetischen Neuerungen von Solarhüllen. Es erkundet das architektonische Potenzial dünnhäutiger Fassaden, reist zu zwei Stararchitekten und in die Stratosphäre. Zum Erscheinen des Hefts finden zwei Veranstaltungen statt. **«Solaris #03», Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch**

**Vorträge und Diskussion auf Italienisch: «L'involucro solare, tra alterazione e coesistenza nell'equilibrio dei luoghi», Dienstag, 25. Juni, SUPSI, Canobbio.**

**Vorträge und Diskussion auf Französisch: «Vers des façades actives?», Freitag, 5. Juli, Forum d'architectures, Lausanne. Mehr Infos zu beiden Anlässen: veranstaltungen.hochparterre.ch**

## 4 Hochparterre Werkplatz

Hochparterre präsentiert in Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz ausgewählte Projekte. Für die Kollonaden des Hochhauses «Im Puls» in Lenzburg von Dachtler Partner hat der Leuchtenhersteller Tulux nach Vorgaben der Architekten 13 Pendelleuchten entwickelt und gebaut. **www.hochparterre.ch/werkplatz**

## 5 Städtebau-Stammtisch

Schulen profitieren von einer durchmischten Bevölkerung und tragen selbst zur Lebensqualität eines Quartiers bei. Nun plant Zürich rund dreissig neue Schulhäuser und Erweiterungen. Wie lassen sich dabei Quartiere und Schulen besser verknüpfen und die Chancengleichheit stärken? Rahel Marti, Hochparterre, diskutiert mit Katrin Gügler, Direktorin Amt für Städtebau, sowie mit Vertretern aus Architektur, Bildung und Immobilienwirtschaft. Mit freundlicher Unterstützung von Emch Aufzüge und Stiftung Mercator Schweiz.

**Donnerstag, 4. Juli, 18.30 bis 20.30 Uhr, danach Wurst und Bier. Aula Schulhaus Leutschenbach, Saatlenfussweg 3, Zürich**

**Anmelden bis 27.6.: [veranstaltungen.hochparterre.ch](http://veranstaltungen.hochparterre.ch)**

## 6 Linsenshow 19

Von Mitte Juni bis Ende September präsentiert die Linsenshow 19 die Werke von Künstlern und Fotografinnen mit Bezug zur Region Prättigau und Davos. Zum ersten Mal bereichert der Anlass Davos und die Dörfer im Tal mit Fotografie, Film und Video aus Vergangenheit und Gegenwart. **«Linsenshow 19», Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch**

## Architekturwandern

Murgauen-Park, Um- und Rückbau der Thur, der blühende Rosengarten in der Karthause Ittingen – zusammen mit der Volkshochschule Zürich lädt Hochparterre in die Thurgauer Landschaften. Architekten, Wasserbauingenieure und Gärtner begleiten uns durch den Tag.

**Freitag, 28. Juni. Weitere Informationen und Anmeldung: [www.hochparterre.ch/wandern](http://www.hochparterre.ch/wandern)**

## Die Besten 2019

Hochparterre sucht die Besten in Architektur, Design und Landschaftsarchitektur. Die Bauten sind zwischen September 2018 und September 2019 fertiggestellt worden und stehen in der Schweiz. Die Designprojekte sind im gleichen Zeitraum mit Schweizer Beteiligung realisiert oder veröffentlicht worden. Schicken Sie uns Ihre Vorschläge! Wer in der Jury sitzt, steht auf Seite 76.

**Einsendeschluss: 29. August. Weitere Informationen: [www.hochparterre.ch/diebesten](http://www.hochparterre.ch/diebesten)**